

Das Diakonische Werk Breisgau-Hochschwarzwald engagiert sich als Wohlfahrtsverband der Evangelischen Kirche an 17 Standorten im Landkreis. Rund 150 Mitarbeitende setzen sich gemeinsam mit derzeit 300 ehrenamtlich Engagierten in vielfältigen Bereichen der sozialen Arbeit ein, insbesondere für Menschen in schwierigen Lebenssituationen. Das breite Spektrum unseres diakonischen Handelns für und mit den Menschen in der Region zeigt sich unter www.diakonie-breisgau-hochschwarzwald.de.

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine sozialpädagogische Fachkraft im

Integrationsmanagement und als Flüchtlingsbeauftragte*r (w/m/d)

mit einem Stellenumfang von 100% in Löffingen

Das Diakonische Werk engagiert sich in Kooperation mit der Stadt Löffingen für eine gelingende Integration von geflüchteten Menschen vor Ort. Wir verstehen Integration als gesamtgesellschaftlichen Prozess, dessen Gelingen von der Mitwirkung aller abhängt. Im Integrationsmanagement unterstützen Sie die chancengerechte Teilhabe von geflüchteten Menschen und stärken als Flüchtlingsbeauftragte*r das gelingende Zusammenleben in Vielfalt und den gesellschaftlichen Zusammenhalt.

Sie sind zentrale Anlauf- und Beratungsstelle für Geflüchtete in der Anschlussunterbringung und zudem Ansprechperson für Bürger*innen, Ehrenamtliche und Institutionen in Löffingen. Sie sind Teil des „Fachteams Migration“ beim Diakonischen Werk, zu dem auch die Migrationsberatung für Erwachsene, der Jugendmigrationsdienst, verschiedene Projekte sowie das Integrationsmanagement in den Gemeinden Lenzkirch, Schluchsee, Breitnau und Friedenweiler gehören. Gleichzeitig sind Sie eng an die kommunalen Strukturen in Löffingen angebunden. Der Dienstsitz ist in der Stadtverwaltung Löffingen.

Ihre Tätigkeiten

- Soziale Beratung von geflüchteten Menschen in der Anschlussunterbringung und deren Unterstützung im Integrationsprozess
- Einzelfallbezogenes Integrationsmanagement mit Erstellen von Integrationsplänen (Case-Management-Ansatz)
- Empowerment von Menschen mit Fluchtbiografie zur selbstbestimmten Lebensgestaltung und gesellschaftlichen Partizipation
- Vernetzung und Kooperation mit den am Integrationsprozess beteiligten Akteuren
- Unterstützung des bürgerschaftlichen Engagements für geflüchtete Menschen

Ihr Profil

- Sie haben ein abgeschlossenes Studium der Sozialen Arbeit oder eine vergleichbare Qualifikation.
- Vorerfahrung und Interesse an der Arbeit mit geflüchteten Menschen
- Sie bringen idealerweise Kenntnisse im Sozial- und Migrationsrecht mit
- Interkulturelle Sensibilität und Sozialkompetenzen
- Eine eigenständige, systematische und lösungsorientierte Arbeitsweise
- Souveränität im Umgang mit MS Office Anwendungen
- Sehr gute Kenntnisse der deutschen und englischen Sprache, weitere Fremdsprachenkenntnisse wünschenswert

Wir wünschen uns eine Persönlichkeit, die mit Freude und Engagement die Integration und gesellschaftliche Teilhabe von Menschen mit Fluchtgeschichte in Löffingen voranbringt.

Unser Angebot

- Ein abwechslungsreiches Aufgabengebiet, in dem wir Sie als Team und Träger unterstützen.
- Ein unbefristetes Arbeitsverhältnis nach dem TVöD Bund sowie eine betriebliche Altersversorgung.
- Wir bieten wahlweise verschiedene Zusatzleistungen wie z.B. Hansefit, Jobticket sowie Bike-Leasing an.
- Wir fördern Ihre Fort- und Weiterbildung sowie Supervision.
- Ein familienfreundliches Umfeld und flexible Arbeitszeiten.

Sind Sie interessiert?

Dann bewerben Sie sich bitte per E-Mail bis zum **21.04.2024** bei Monika Grieme, Personalverwaltung: monika.grieme@diakonie.ekiba.de

Bei Fragen zum Ablauf des Bewerbungsverfahrens steht Ihnen Frau Grieme unter Tel: 07661- 9384-19 zur Verfügung.

Fachliche Fragen beantwortet Ihnen Bettina Deuschle, Fachbereichsleitung Migration. Tel: 07651-9399-21 bettina.deuschle@diakonie.ekiba.de

Vielfalt ist uns wichtig. Wir freuen uns über Bewerbungen von Menschen ungeachtet ihrer ethnischen, nationalen oder sozialen Herkunft, des Geschlechts, einer Behinderung und des Alters.

Stellen Sie sich vor – wir freuen uns auf Sie!